

Emanuel Geibel (1815-1884)

Das sterbende Kind.

Wie doch so still dir am Herzen
Ruhet das Kind!
Weiß nicht, wie Mutterschmerzen
So herbe sind.

5 Auf Stirn und Lippen und Wangen
Ist schon vergangen
Das süße Rot;
Und dennoch heimlicherweise
Lächelt es leise –

10 Leise
Küsst der Tod.
(40 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/geibel/gedichte/chap009.html>